

Vorname Nachname Geschlecht Geburtsdatum Ausfülldatum

SPADI - Shoulder Pain And Disability Index

Angst, F., Goldhahn, J., Pap, G., Mannion, A. F., Roach, K. E., Siebertz, D., et al. (2007). Cross-cultural adaptation, reliability and validity of the German Shoulder Pain and Disability Index (SPADI). Rheumatology (Oxford), 46(1), 87-92. doi:10.1093/rheumatology/kel040

Einstufung in Skala: 0 = keine Schmerzen, ohne Schwierigkeiten durchführbar 10 = schlimmste Schmerzen, Tätigkeit nicht ausführbar.										
Wie stark sind Ihre Schmerzen,										
01 wenn sie am stärksten sind? keine	schlimmste									
02 wenn Sie auf der betroffenen Seite liegen? keine	schlimmste									
03 wenn Sie nach etwas auf einem hohen Gestell greifen? keine	schlimmste									
04 wenn Sie Ihren Nacken berühren? keine	schlimmste									
05 wenn Sie mit dem betroffenen Arm etwas stossen / gegen etwas drücken? keine	schlimmste									



www.ifamt.de



Behinderungs	skala								
Behinderungs Schieberegler	*			-		utreffende	Antwort	mit	dem
06 wenn Sie s keine	ich die Ha	are wasche	n?			Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
07 wenn Sie s keine	ich Ihren F	Rücken was	chen?	ı	ı	Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
08 wenn Sie e	in Unterh	emd oder e	inen Pull	lover anzi	ehen?	Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
09 wenn Sie s	sich ein He	emd oder ei	ne Bluse	anziehen	, die vor	• .	ft wird? t nicht aus	führba	ar
10 wenn Sie Ih keine	nre Hosen	anziehen?	I			Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
11 wenn Sie e	einen Gege	enstand auf	ein hohe	es Gestell	legen?	Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
12 wenn Sie e keine	inen Gege	enstand von	etwa 5k	kg tragen?		Tätigkeit	t nicht aus	führba	ar
13 wenn Sie etwas aus Ihrer hinteren (Hosen)tasche nehmen? keine Tätigkeit nicht ausführbar									
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Das Ergebnis wurde berechnet. Durch Klicken auf den									

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Das Ergebnis wurde berechnet. Durch Klicken auf den "SENDEN"-Button wird dieses Ergebnis gespeichert. Sie können diesen Wert und andere Werte hier einsehen, in dem Sie sich einloggen. Sie, Ihr behandelnder Therapeut, Ihr Arzt und - wenn Sie es freigegeben haben - können Forscher diesen Wert sehen.